

**Dies ist eine unverbindliche Darstellung der eForms-formatierten Bekanntmachung.**

## 1 Beschaffer

### 1.1 Beschaffer

**Offizielle Bezeichnung:** Rhein-Neckar-Verkehr GmbH

**Art des öffentlichen Auftraggebers:** *Öffentliches Unternehmen*

**Tätigkeit des Auftraggebers:** *Städtische Eisenbahn-, Straßenbahn-, Oberleitungsbus- oder Busdienste*

## 2 Verfahren

### 2.1 Verfahren

**Titel:** Rahmenvertrag über Batteriewechsel in den Gleichrichtunterwerken im Verkehrsgebiet der rnv GmbH

**Beschreibung:** Die Rhein – Neckar - Verkehr GmbH benötigt für die 85 Gleichrichtunterwerke im rnv Netz einen Anbieter, welcher bei Bedarf innerhalb von maximal 72h die Batterien innerhalb eines Unterwerkes tauschen kann. Da die Lieferzeiten der Batterien zwischen 2 und 3 Monaten liegen, muss der Anbieter gewisse Batteriearten vorhalten, mit einer garantierten Abnahme durch die rnv. Die Übersicht der Batteriearten und der Gleichrichtunterwerke ist aus dem Kapitel 6 und 7 Leistungsumfang zu entnehmen. Zudem sind in den Gleichrichtunterwerken Turnusmäßig alle Batterien zu tauschen. Dieser Austausch erfolgt auf Grundlage eines Terminplans. Bestandteil dieser Ausschreibung sind jeweils Lieferung der Batterien, Demontage und Entsorgung der alten Batterien, Montage der neuen Batterien, Inbetriebnahme der Batterieanlagen, Prüfung und Justierung der Schaltanlage.

**Kennung des Verfahrens:** bda27de3-f8e9-4f55-a6ed-ec4cad1d67ee

**Interne Kennung:** 024-25-EK2

**Verfahrensart:** *Nichtoffenes Verfahren*

**Beschleunigtes Verfahren:** nein

#### 2.1.1 Zweck

**Art des Auftrags:** *Lieferungen*

**Hauptklassifizierungscode (cpv):** 31000000 *Elektrische Maschinen, Geräte, Ausstattung und Verbrauchsartikel; Beleuchtung*

**Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv):** 31158100 *Batterieladegeräte*

**Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv):** 31400000 *Akkumulatoren und Batterien*

**Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv):** 31440000 *Batterien*

#### 2.1.2 Erfüllungsort

**Ort:** Mannheim

**Postleitzahl:** 68165

**NUTS-3-Code:** *Mannheim, Stadtkreis (DE126)*

**Land:** *Deutschland*

#### 2.1.3 Wert

**Geschätzter Wert ohne MwSt.:** 441,500 Euro

### Allgemeine Informationen

#### 2.1.6 Ausschlussgründe

*Rein nationale Ausschlussgründe:* Zum Nachweis des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen gemäß §§ 123, 124 GWB, § 21 AentG, § 19 MiLoG oder § 21 SchwarzArbG gibt der Bieter entsprechende Eigenerklärungen mit Angebotsabgabe ab. Im Falle einer Bietergemeinschaft oder einer Eignungsleihe gilt dies für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft und für jedes Unternehmen, das zur Eignungsleihe in Anspruch genommen wird, gesondert. Soweit Ausschlussgründe in der Person des Bieters vorliegen sollten, sind diese dem Auftraggeber mit dem Angebot mitzuteilen. Eventuell ergriffene Selbstreinigungsmaßnahmen nach § 125 GWB sind dem Auftraggeber nachzuweisen.

## 5 Los

### 5.1 Interne Referenz-ID Los: LOT-0001

**Titel:** Rahmenvertrag über Batteriewechsel in den Gleichrichtunterwerken im Verkehrsgebiet der rnv GmbH

**Beschreibung:** Die Rhein – Neckar - Verkehr GmbH benötigt für die 85 Gleichrichtunterwerke im rnv Netz einen Anbieter, welcher bei Bedarf innerhalb von maximal 72h die Batterien innerhalb eines Unterwerkes tauschen kann. Da die Lieferzeiten der Batterien zwischen 2 und 3 Monaten liegen, muss der Anbieter gewisse Batteriearten vorhalten, mit einer garantierten Abnahme durch die rnv. Die Übersicht der Batteriearten und der Gleichrichtunterwerke ist aus dem Kapitel 6 und 7 Leistungsumfang zu entnehmen. Zudem sind in den Gleichrichtunterwerken Turnusmäßig alle Batterien zu tauschen. Dieser Austausch erfolgt auf Grundlage eines Terminplans. Bestandteil dieser Ausschreibung sind jeweils Lieferung der Batterien, Demontage und Entsorgung der alten Batterien, Montage der neuen Batterien, Inbetriebnahme der Batterieranlagen, Prüfung und Justierung der Schaltanlage.

**Interne Kennung:** b050480f-84dd-4880-bf89-9d8ec266a509

#### 5.1.1 Zweck

**Art des Auftrags:** *Lieferungen*

**Hauptklassifizierungscode (cpv):** 31000000 *Elektrische Maschinen, Geräte, Ausstattung und Verbrauchsartikel; Beleuchtung*

**Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv):** 31158100 *Batterieladegeräte*

**Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv):** 31400000 *Akkumulatoren und Batterien*

**Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv):** 31440000 *Batterien*

#### **Optionen:**

**Beschreibung der Optionen:** Für den Auftraggeber besteht die Option die Vertragslaufzeit einmalig um 1 Jahr zu verlängern. Die Verpflichtung, die Option zur Verlängerung zu ziehen, kann gegenüber der rnv nicht automatisch geltend gemacht werden. Die rnv behält sich vor, eine Option zur Verlängerung zu ziehen. Darüber hinaus besteht während der Vertragslaufzeit für den Auftraggeber die Möglichkeit diverse Optionalpositionen nach Bedarf zu ziehen. Die Verpflichtung, die Optionen zu ziehen, kann gegenüber der rnv nicht automatisch geltend gemacht werden. Die rnv behält sich vor, eine Option zu ziehen.

#### 5.1.3 Geschätzte Dauer

**Datum des Beginns:** 01/06/2025

**Enddatum der Laufzeit:** 31/05/2029

#### 5.1.4 Verlängerung

**Verlängerungen - maximale Anzahl:** 1

#### 5.1.6 Allgemeine Informationen

*Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert*

**Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen:** ja

**Zusätzliche Informationen:** Es gilt deutsches Recht. Auf der Baustelle muss während der Bauarbeiten ständig ein Verantwortlicher, der deutschen Sprache in Wort und Schrift kundiger Polier oder Schachtmeister anwesend sein. Jegliche Kommunikation mit dem AG oder dessen Vertreter hat in deutscher Sprache zu erfolgen.

#### 5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

**Art der strategischen Beschaffung:** *Keine strategische Beschaffung*

### 5.1.9 Eignungskriterien

#### **Kriterium:**

**Art:** *Eignung zur Berufsausübung*

**Beschreibung:** <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/subproject/2264488d-878e-4380-a6cb-58b60888d049/suitabilitycriteria> Die in diesem Abschnitt geforderten Erklärungen und Nachweise sind vom Bieter und den jeweiligen Mitgliedern einer Bietergemeinschaft jeweils gesondert vorzulegen. Ausländische Bieter müssen gleichwertige Nachweise der für sie zuständigen Behörde/Institution ihres Heimatlandes vorlegen. Zusätzlich sind diese ins Deutsche zu übersetzen. Der Auftraggeber behält sich vor, im Fall der Beauftragung mit dem jeweiligen Bieter von diesem eine Beglaubigung der Übersetzung(en) zu verlangen. Mit dem Angebot ist einzureichen: 1. Handelsregistrauszug (nicht älter als 3 Monate), 2. Erklärungen zur persönlichen Lage, 3. Erklärungen im Zusammenhang mit strafrechtlichen Verurteilungen, 4. Erklärungen im Zusammenhang mit der Entrichtung von Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen, 5. Erklärungen im Zusammenhang mit Insolvenz, Interessenskonflikten oder beruflichem Fehlverhalten, 6. Erklärungen zu seiner Berufsausübung.

**Anwendung dieses Kriteriums:** *Verwendet*

#### **Kriterium:**

**Art:** *Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit*

**Beschreibung:** <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/subproject/2264488d-878e-4380-a6cb-58b60888d049/suitabilitycriteria> Die in diesem Abschnitt geforderten Erklärungen und Nachweise sind vom Bieter und den jeweiligen Mitgliedern einer Bietergemeinschaft jeweils gesondert vorzulegen. Ausländische Bieter müssen gleichwertige Nachweise der für sie zuständigen Behörde/Institution ihres Heimatlandes vorlegen. Zusätzlich sind diese ins Deutsche zu übersetzen. Der Auftraggeber behält sich vor, im Fall der Beauftragung mit dem jeweiligen Bieter von diesem eine Beglaubigung der Übersetzung(en) zu verlangen. 1. Eigenerklärung des Bieters spätestens unverzüglich nach Zuschlagserteilung über eine Berufs- bzw. Betriebshaftpflichtversicherung verfügt, die über die gesamte Vertragslaufzeit erhalten bleiben muss. Die Deckungssumme dieser Versicherung muss je Schadensfall mindestens betragen: - für Personen- und Sachschäden: Deckungssumme von mindestens EUR 3 Mio. pauschal, 2-fach maximiert p.a. Zum Nachweis, dass die oben beschriebene Berufs- bzw. Betriebshaftpflichtversicherung rechtzeitig vorhanden sein wird, gibt der Bieter einen entsprechenden Nachweis oder eine Bereitschaftserklärung des Versicherers ab. 2. Eigenerklärung über den Gesamtumsatz der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, 3. Eigenerklärung, dass die Voraussetzung für einen Ausschluss nach § 19 Abs. 1 MiLoG (Mindestlohngesetz) nicht vorliegen,

dass der Bieter also nicht wegen eines Verstoßes nach § 21 MiLoG mit einer Geldbuße von wenigstens 2 500 EUR belegt worden ist. 4. Eigenerklärung über die durchschnittliche Mitarbeiterzahl der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre.

**Anwendung dieses Kriteriums:** *Verwendet*

**Kriterium:**

**Art:** *Technische und berufliche Leistungsfähigkeit*

**Beschreibung:** <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/subproject/2264488d-878e-4380-a6cb-58b60888d049/suitabilitycriteria> Die in diesem Abschnitt geforderten Erklärungen und Nachweise sind vom Bieter und den jeweiligen Mitgliedern einer Bietergemeinschaft jeweils gesondert vorzulegen. Ausländische Bieter müssen gleichwertige Nachweise der für sie zuständigen Behörde/Institution ihres Heimatlandes vorlegen. Zusätzlich sind diese ins Deutsche zu übersetzen. Der Auftraggeber behält sich vor, im Fall der Beauftragung mit dem jeweiligen Bieter von diesem eine Beglaubigung der Übersetzung(en) zu verlangen. Der Bieter muss auch technisch und beruflich leistungsfähig sein. Die technische und berufliche Leistungsfähigkeit ist als gewährleistet anzusehen, wenn der Bieter über die Fachkunde sowie die Erfahrungen verfügt, die für die Erbringung der ausgeschriebenen Leistungen in angemessener Qualität erforderlich sind. Dies hat der Bieter durch folgende Nachweise zu belegen: 1. Angabe von mindestens mindestens 5 Referenzen, die innerhalb der letzten 5 Jahre (ab 01.01.2019) erfolgreich durchgeführt wurden über die Lieferung und Montage von Batterien für technische Anlagen und Gebäude. Davon mind. 1 Referenz einer vergleichbaren Leistung für ein Unterstellwerk, ein elektronisches Stellwerk, eine Digitalfunkanlage oder ein vergleichbares technisches Projekt. 2. Angabe von mindestens mindestens 2 Referenzen, die innerhalb der letzten 5 Jahre (ab 01.01.2019) erfolgreich durchgeführt wurden die Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit einem ÖPNV Unternehmen nachweisen.

**Anwendung dieses Kriteriums:** *Verwendet*

#### 5.1.10 Zuschlagskriterien

**Kriterium:**

**Art:** *Preis*

**Bezeichnung:** Preis

**Beschreibung:** Preis

*Gewichtung (Prozentanteil, genau): 70*

**Kriterium:**

**Art:** *Qualität*

**Bezeichnung:** Reaktionszeit Notfallaustausch

**Beschreibung:** Die Leistungskriterien werden in der Ausschreibungsphase definiert.

*Gewichtung (Prozentanteil, genau): 30*

#### 5.1.11 Auftragsunterlagen

**Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen:** *Deutsch*

**Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen:** 21/02/2025 09:00 +01:00

**Internetadresse der Auftragsunterlagen:** <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/2264488d-878e-4380-a6cb-58b60888d049>

#### 5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

**Verfahrensbedingungen:**

**Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung:** 25/03/2025

**Bedingungen für die Einreichung:**

**Elektronische Einreichung:** *Erforderlich*

**Adresse für die Einreichung:** <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/2264488d-878e-4380-a6cb-58b60888d049>

**Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:** *Deutsch*

**Elektronischer Katalog:** *Nicht zulässig*

**Nebenangebote:** *Nicht zulässig*

**Die Bieter können mehrere Angebote einreichen:** *Zulässig*

**Beschreibung der Sicherheitsleistung:** - Ist der Auftraggeber mit Abschluss des Vertrages zu einer Vorauszahlung verpflichtet, leistet er diese Zug um Zug gegen Übergabe einer unbefristeten, selbstschuldnerischen Bürgschaft eines deutschen Kreditinstituts oder eines vergleichbaren Kreditinstituts aus einem Mitgliedsstaat der EU in Höhe der vereinbarten Vorauszahlung. Die Bürgschaft dient als Sicherheit für Ansprüche des Auftraggebers auf Rückzahlung der Vorauszahlung erbracht hat. Weitere Angaben gemäß Vergabeunterlagen.

**Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge:** 03/03/2025 10:00 +01:00

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

*Eine Nachforderung von Unterlagen ist teilweise ausgeschlossen.*

**Zusätzliche Informationen:** Gemäß § 51 Abs. 2 SektVO. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

**Auftragsbedingungen:**

**Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten:**  
*Nein*

**Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:** 1. Gemäß § 5 Abs. 1 Landestariftreue- und Mindestlohngesetz Baden-Württemberg (LTMG) und Rheinland-Pfalz (LTTG) haben die Bieter sowie deren Nachunternehmer und Verleihunternehmen (§ 6 Absatz 1 Satz 1 LTMG sowie § 5 Abs. 2 LTTG), soweit diese bereits bei Angebotsabgabe bekannt sind, die erforderlichen Verpflichtungserklärungen gemäß § 4 Absatz 1 (Mindestentgelterklärung) LTMG abzugeben haben. 2. Einhaltung der Erklärungsinhalte der Eigenerklärung zum Russlandgeschäft gemäß Artikel 5k der Verordnung (EU) 2022/576. 3. Berufshaftpflichtversicherung (Personen- und Sachschäden mind. 3 Mio. EUR) 4. Im Falle der Bietergemeinschaft: Bietergemeinschaftserklärung 5. Im Falle der Eignungsleihe: Eigenerklärung qualifizierter Nachunternehmer

**Es ist eine Geheimhaltungsvereinbarung erforderlich: ja**

**Zusätzliche Angaben zur Geheimhaltungsvereinbarung :** siehe "No-Spy-Erklärung" im Kriterienkatalog der Vergabeunterlagen

**Elektronische Rechnungsstellung:** *Erforderlich*

**Aufträge werden elektronisch erteilt: ja**

**Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja**

**Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:** Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigter Vertretung

**Bestimmungen zur Finanzierung:** Gemäß Vergabeunterlagen.

**Informationen über die Überprüfungsfristen:** Hinsichtlich der Fristen zur Einlegung von Rechtsbehelfen wird auf § 160 Abs. 3 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) verwiesen. § 160 GWB lautet wie folgt: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen

gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nr. 2. § 134 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt.

#### **5.1.15 Techniken**

##### **Rahmenvereinbarung:**

*Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb*

##### **Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

*Kein dynamisches Beschaffungssystem*

##### **Elektronische Auktion: nein**

#### **5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

**Überprüfungsstelle:** Regierungspräsidium Karlsruhe

**Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:** Rhein-Neckar-Verkehr GmbH

**Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:** Rhein-Neckar-Verkehr GmbH

**Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt:** Rhein-Neckar-Verkehr GmbH

**Organisation, die Angebote bearbeitet:** Rhein-Neckar-Verkehr GmbH

## **8 Organisationen**

### **8.1 ORG-0001**

**Offizielle Bezeichnung:** Rhein-Neckar-Verkehr GmbH

**Identifikationsnummer:** 9e6f8957-23ff-4739-82a0-0d94363c37e2

**Abteilung:** Vergabemanagement und Baueinkauf (RE4)

**Postanschrift:** Möhlstraße 27

**Ort:** Mannheim

**Postleitzahl:** 68165



**NUTS-3-Code:** *Mannheim, Stadtkreis* (DE126)

**Land:** *Deutschland*

**Kontaktstelle:** Vergabemanagement und Baueinkauf (RE4)

**E-Mail:** vergabe@rnv-online.de

**Telefon:** +49 6214651730

**Fax:** +49 6214653214

**Internet-Adresse:** <http://www.rnv-online.de>

**Rollen dieser Organisation:**

**Beschaffer**

**Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt**

**Organisation, die Angebote bearbeitet**

**Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt**

#### 8.1 ORG-0002

**Offizielle Bezeichnung:** Regierungspräsidium Karlsruhe

**Identifikationsnummer:** 1d8ddb29-ca75-433e-ace2-8ea30f3e66c1

**Abteilung:** Vergabekammer Baden-Württemberg

**Ort:** Karlsruhe

**Postleitzahl:** 76137

**NUTS-3-Code:** *Karlsruhe, Stadtkreis* (DE122)

**Land:** *Deutschland*

**Kontaktstelle:** Vergabekammer Baden-Württemberg

**E-Mail:** vergabekammer@rpk.bwl.de

**Telefon:** +49 7219268730

**Fax:** +49 7219263985

**Internet-Adresse:** <https://rp.baden-wuerttemberg.de>

**Rollen dieser Organisation:**

**Überprüfungsstelle**

#### 8.1 ORG-0003

**Offizielle Bezeichnung:** Rhein-Neckar-Verkehr GmbH

**Identifikationsnummer:** eaf7ad94-04c8-477c-9f90-dfab11736d1a

**Abteilung:** Vergabemanagement und Baueinkauf (RE4)

**Postanschrift:** Möhlstraße 27

**Ort:** Mannheim

**Postleitzahl:** 68165

**NUTS-3-Code:** *Mannheim, Stadtkreis* (DE126)

**Land:** *Deutschland*

**Kontaktstelle:** Vergabemanagement und Baueinkauf (RE4)

**E-Mail:** vergabe@rnv-online.de

**Telefon:** +49 6214651730

**Fax:** +49 6214653111

**Internet-Adresse:** <https://www.rnv-online.de>

**Rollen dieser Organisation:**

**Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt**

## **11 Informationen zur Bekanntmachung**

### **11.1 Informationen zur Bekanntmachung**

**Kennung/Fassung der Bekanntmachung:** 1e5ca058-13e4-4bad-9cf8-f7d0e2c99009 - 01

**Formulartyp:** *Wettbewerb*

**Art der Bekanntmachung:** *Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung*

**Datum der Übermittlung der Bekanntmachung:** 29/01/2025 10:42 +01:00

**Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist:** *Deutsch*

### **11.2 Informationen zur Veröffentlichung**